Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 29. August 2017 um 17:13 Uhr

Nach heftigen Problemen im Busverkehr:
Kommunale Verkehrsgesellschaft Lippe setzt auf neues Betreiberunternehmen

Dienstag 29. August 2017 - **Detmold (wbn). Schluss mit den Busausfällen im Kreis Lippe! Die Kommunale Verkehrsgesellschaft Lippe (KVG) hat die Reißleine gezogen und beschäftigt seit heute ein anderes Busunternehmen.**

Der alte Vertrag mit ‚Vogt Reisedienst' sei gekündigt worden, heißt es aus Detmold. Was das Unternehmen „aufgrund betrieblicher Probleme" nicht mehr zustande bekommen hat, wird nun auf allen Linien von der Firma Köhne übernommen.

Fortsetzung von Seite 1

Seit gestern hatte es im Bereich Lemgo, Blomberg, Schieder-Schwalenberg und Lügde Ausfälle im Busverkehr gegeben. Auf den Linien 732, 760, 761, 762, 770, 773, 774, 789 und der Touristiklinie 792!

Die KVG weist darauf hin, dass zum Schulbeginn am morgigen Mittwoch, 30. August vor allem die Zu- und Abfahrten zu den Schulen sichergestellt und die entsprechenden Fahrten von der Firma Köhne übernommen werden können.

KVG bittet Fahrgäste um Verständnis

Die Schulkinder können also wie geplant zur Bushaltestelle gebracht werden. Die Kennzeichnung der Busse wird manuell (auf Steckschildern) erfolgen: Zur Sicherheit sollte deshalb beim Busfahrer nachgefragt werden, um welche Buslinie es sich handelt. In Einzelfällen könne es trotz allem zu Ausfällen oder Verspätungen kommen. Betroffene Fahrgäste werden um Verständnis gebeten, dass auch die Fahrer sich nach der Hauruck-Aktion noch nicht hundertprozentig im Bediengebiet auskennen können. In den nächsten Tagen soll der Normalbetrieb aber wiederhergestellt sein.

Mobilitätsgarantie für Taxi-Fahrten und Entschädigungen

Die KVG weist auch auf die sogenannte Mobilitätsgarantie hin: Sollten sich die Busse um mehr als 20 Minuten verspäten oder gar ganz ausfallen, kann auch ein Taxi bestellt werden. Nach Vorlage der Quittung werden die Fahrtkosten dann bis zu einem Betrag von 25 Euro erstattet. Die Quittung kann bei der KVG eingereicht werden.

Für die Unannehmlichkeiten bittet die KVG Lippe mbH um Verständnis. Sollte es dennoch zu Problemen kommen, können sich Fahrgäste an die Infothek (05261-6673950, kontakt@infothek-lippe.de) wenden.